

Solberger Stubenmusik im Stadtgarten



Foto: fabro

Im Hans-Baldung-Grien-Saal genossen am Sonntagnachmittag rund 220 Besucherinnen und Besucher heiter-besinnliche Stunden mit dem in Gmünd entstandenen alpenländischen Quintett „Solberger Stubenmusik“. Rita Schurr, Witwe des unvergessenen Ensemble-Gründers Berthold Schurr führte mit passenden Texten durch das Programm.

Der erste Teil des Programms war weltlichen Weisen – volkstümlichen wie der Polka ebenso wie Swing und Boogie – gewidmet. Im zweiten Teil standen Weihnachtslieder im Mittelpunkt. Die der Stubenmusik eigene Instrumentenkombination von Harfe (Solveigh Jacot), Alphorn (Elena Risel) sowie Zither und Hackbrett, begleitet von Gitarre und Bassgitarre verleiht dieser Musik traditionell eine besondere Note. Fruchtebrot und Lebkuchen gab es auch.

Quelle: Remszeitung, 18.12.2023